

Einführung in die Menschenrechte: Von der AEMR zum Alltag

Unterrichtsreihe mit drei Stunden — jede Stunde: 45–50 Minuten

Hinweise für Lehrkräfte

Stunde 1 — Was sind Menschenrechte?

1. Einstieg: Schreibimpuls — 7 Min.

Die Schüler*innen beantworten einzeln die Fragen:

Was bedeutet es, ein Recht zu haben? Welche Rechte sollte jeder Mensch haben?

2. Kurzes Unterrichtsgespräch — 6 Min.

Einige Antworten werden gesammelt. Wichtige Begriffe können an der Tafel festgehalten werden, z. B. Freiheit, Sicherheit, Gleichheit, Würde, Bildung und Schutz.

3. Einführung durch die Lehrkraft — 12 Min.

Die Lehrkraft stellt die **Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR)** vor. Kurz erklärt werden Entstehung nach dem Zweiten Weltkrieg, die Rolle der Vereinten Nationen und die Idee, grundlegende Rechte für alle Menschen festzuhalten.

4. Gelenktes Lesen in Gruppen — 18 Min.

Paare oder Kleingruppen erhalten ausgewählte Artikel der AEMR, z. B. Artikel 1–2, 3, 5, 18, 19, 21 und 25.

Die Schüler*innen formulieren ihren Artikel in einfachen Worten um und überlegen, was er im Alltag bedeuten kann.

5. Abschlussgespräch — 5 Min.

Mögliche Fragen:

Was hat euch überrascht? Welche Menschenrechte werden heute besonders gut geschützt? Welche werden häufig missachtet?

Stunde 2 — Menschenrechte im echten Leben

1. Einstieg — 5 Min.

Die Schüler*innen notieren eine Nachricht, ein historisches Beispiel, eine Situation aus der Schule, aus dem Internet oder aus dem Alltag, die mit einem Menschenrecht verbunden ist.

2. Fallarbeit in Kleingruppen — 22 Min.

Jede Gruppe erhält eine Aktivitätskarte mit einem kurzen Szenario. Die Schüler*innen besprechen:

- Welche Menschenrechte spielen hier eine Rolle?
- Werden diese Rechte respektiert, eingeschränkt oder verletzt?
- Wer ist betroffen?
- Was könnte helfen, diese Rechte zu schützen?

3. Kurzpräsentationen — 15 Min.

Jede Gruppe stellt ihren Fall, die betroffenen Rechte und eine mögliche Lösung kurz vor.

4. Exit Ticket — 5 Min.

Die Schüler*innen vervollständigen den Satz:

Ein Menschenrecht, für das ich mich einsetzen würde, ist _____, weil _____.

Stunde 3 — Menschenrechte in unserer Gemeinschaft

1. Einstieg: Brainstorming — 7 Min.

Die Schüler*innen sammeln Orte und Situationen, in denen Menschenrechte im Alltag sichtbar werden: Schule, Familie, Nachbarschaft, öffentliche Räume, soziale Medien, Sport oder Online-Gemeinschaften.

2. Klassengespräch — 10 Min.

Diskussion:

Wo werden Menschenrechte in unserem Alltag geschützt? Wo könnten sie bedroht sein?

3. Kreative Aufgabe — 25 Min.

Die Schüler*innen erstellen ein kurzes Produkt, zum Beispiel:

- Mini-Poster
- Infografik
- kurzer Kommentar / Meinungsabschnitt
- Entwurf für eine Social-Media-Kampagne
- Slogan mit Erklärung

Das Produkt soll diese Fragen beantworten:

Was sind Menschenrechte? Warum sind sie wichtig? Wie können junge Menschen sie unterstützen?

4. Gallery Walk / Kurze Präsentation — 8 Min.

Die Schülerinnen zeigen ihre Ergebnisse. Mitschülerinnen geben einen positiven Kommentar oder stellen eine kurze Frage.

Aktivitätskarten

Aktivitätskarte 1 — Meinungsfreiheit

Eine *Schülerin* schreibt online einen Beitrag, in dem eine Schulregel kritisiert wird. Einige Mitschüler*innen stimmen zu, andere finden den Beitrag respektlos und wollen, dass er gelöscht wird.

Fragen:

Welche Rechte spielen eine Rolle? Sollte Meinungsfreiheit Grenzen haben? Was wäre eine faire Lösung?

Aktivitätskarte 2 — Rechte von Geflüchteten

Eine Familie verlässt ihr Land wegen eines Krieges. In einem neuen Land braucht sie eine Wohnung, Zugang zur Schule und medizinische Versorgung. Einige Menschen helfen, andere meinen, die Familie sollte keine Unterstützung bekommen.

Fragen:

Welche Menschenrechte sind betroffen? Welche Grundbedürfnisse müssen geschützt werden? Wie könnte die Gemeinschaft helfen?

Aktivitätskarte 3 — Kinderarbeit

Ein Kind arbeitet nach der Schule viele Stunden, um die Familie zu unterstützen. Deshalb ist es oft müde und kann Hausaufgaben nicht erledigen.

Fragen:

Welche Rechte sind betroffen? Ist die Situation gerecht? Welche Unterstützung könnte dem Kind und der Familie helfen?

Aktivitätskarte 4 — Gleichheit und Diskriminierung

Eine *Schülerin* darf einem Club nicht beitreten, weil andere die Person wegen Geschlecht, Religion, Sprache, Herkunft oder Behinderung ausschließen.

Fragen:

Welche Rechte spielen eine Rolle? Wie wirkt sich Diskriminierung aus? Was sollte die Schule tun?

Arbeitsblatt

Name: _____

Datum: _____

Reflexion zu Menschenrechten

1. Ein Menschenrecht, das ich kennengelernt habe, ist:

2. In meinen eigenen Worten bedeutet dieses Recht:

3. Ein Beispiel für dieses Recht im echten Leben ist:

4. Eine Situation, in der dieses Recht bedroht sein könnte, ist:

5. Junge Menschen können Menschenrechte schützen, indem sie:

6. Eine Frage, die ich noch zu Menschenrechten habe, ist:
